

Stadt Bergisch Gladbach
Die Bürgermeisterin

Federführender Fachbereich Grundstücksnutzung	Drucksachen-Nr. 78/2000				
<table border="1"> <tr> <td>☒</td><td>Öffentlich</td></tr> <tr> <td>☐</td><td>Nicht Öffentlich</td></tr> </table>		☒	Öffentlich	☐	Nicht Öffentlich
☒	Öffentlich				
☐	Nicht Öffentlich				
Mitteilungsvorlage					
für ▼	Sitzungsdatum				
Finanz- und Liegenschaftsausschuss	24.02.2000				

Tagesordnungspunkt

Sanierung der Schulen
- Sachstandsbericht

Inhalt der Mitteilung

Die Verwaltung verfolgt seit Jahren die systematische Bestandserfassung und Bewertung der Schulgebäude auf ihre Sanierungsbedarfe.

Ziel ist es, die Gebäude wieder in einen gebrauchsfähigen, mängelfreien Zustand zu versetzen. Es musste festgestellt werden, daß nahezu alle Schulgebäude mehr oder weniger gravierende Mängel aufwiesen. Die Ursache dieser Mängel ist vielfältiger Natur. Allen Gebäuden gemeinsam ist, daß nach einer langen Nutzungsdauer und infolge der ständig starken Beanspruchungen erhebliche Reparaturen notwendig werden. Verbunden mit z. T. ungenügenden Konstruktionen und mangelnder Bauunterhaltung sind Bauschäden grossen Umfangs zu verzeichnen.

Neben einem Reparatur- und Sanierungsstau sind Defizite durch geänderte Nutzungsanforderungen zu beheben.

Aufgrund der Vielzahl der Gebäude und Schulen war zunächst eine Priorität in der Bearbeitung zu finden; die Art und das Ausmass der Schäden haben die Reihenfolge der Bearbeitung bestimmt. An allen großen Schulen, insbesondere den Schulzentren, waren die Schäden am grössten.

Die Reihe der großen Sanierungsmassnahmen beginnt mit der Fassadensanierung des Schulzentrums Saaler Mühle.

Dem Bau- Verkehrs- und Werksausschuss ist zuletzt in seiner Sitzung am 27.05.97 über die bis dahin durchgeführten Massnahmen und das weitere Vorgehen berichtet worden.

Stand 1997: Sanierungskonzepte liegen vor für folgende Schulen:

- Ahornweg
- Integrierte Gesamtschule Paffrath

- Saaler Mühle
- Herkenrath

Stand 02/2000:

- Ahornweg

Massnahmebeschlüsse 16.08.94 und 25.06.96
Sachstandsberichte 05.12.95 und 27.05.97
Gesamtumfang ca. 16 Mio. DM (Stand 1994)

Ausgeführt wurden die Sanierung von 2 Aussen- und 2 Innentoiletten, der Flucht- und Rettungswege (Türen 2 Bauabschnitte abgeschlossen), 3 Teilabschnitte der Dachsanierung, 1 Teilabschnitt der Bodenbeläge, die Schliessanlage, ein großer Teil der Klassentüren, sowie mit dieser Sanierung zusammenhängende Arbeiten.

Ausserdem wurde durch Umbau innerhalb des Gebäudes ein Feierraum erstellt.

Angefallene Kosten bisher ca. 1,95 Mio. DM.

Für das laufende Haushaltsjahr ist der Abschluss der Sanierung Flucht- und Rettungswege, sowie ein weiterer Abschnitt der Dachsanierung vorgesehen.

- IGP

Massnahmebeschlüsse: 16.08.94 und 25.06.96 und 02.10.97
Sachstandsberichte: 05.12.95 und 27.05.97
Gesamtumfang ca. 12 Mio. DM (Stand 1994)

Ausgeführt wurden die Sanierung von 3 Toilettenanlagen, die Erneuerung des Glasdaches über dem Forum, Teilabschnitte der Erneuerung von Bodenbelägen, 2 Bauabschnitte der Fassadensanierung, Erneuerung von Spindschränken sowie mit der Sanierung zusammenhängende Arbeiten.

Angefallene Kosten bisher ca. 3,9 Mio. DM.

Für das laufende Haushaltsjahr ist die Durchführung von Brandschutzmassnahmen vorgesehen. (s. Beschlussvorlage in der weiteren Tagesordnung)

- Saaler Mühle:

Massnahmebeschlüsse: 12.11.91 und 07.10.97
Sachstandsberichte 05.12.95 und 27.05.97
Gesamtumfang ca. 5,1 Mio. DM (Fassade)

Die Fassadensanierung des Schulgebäudes (ohne Sporthalle!) ist abgeschlossen.

Neben kleineren Massnahmen wurde im Innenbereich der „Gelbe Saal“ saniert.

Angefallene Kosten bisher ca. 5,1 Mio. DM.

Für das laufende Haushaltsjahr ist die Durchführung einer dringend erforderlichen Dachsanierung vorgesehen. (s. Beschlussvorlage in der weiteren Tagesordnung)

- Herkenrath: Sachstandsbericht vom 27.05.97
Gesamtumfang 4,1 Mio. DM

Ausgeführt wurden dringend erforderliche Sicherheitsmassnahmen.

Für das laufende Haushaltsjahr ist die Durchführung von Brandschutzmassnahmen vorgesehen.

Neben den o.g. Sanierungsmassnahmen sind an folgenden Schulen grössere Baumassnahmen begonnen:

- | | |
|---------------------------------------|---------------------------------------|
| - Grundschule Herkenrath | - Fassadensanierung |
| - Albertus Magnus Gymnasium | - Fassadensanierung und Dachsanierung |
| | - Sanierung der Turnhalle |
| - Realschule Kaule | - Sanierung von Klassenräumen |
| - Dietrich Bonhöffer Gymnasium | - Einbau von Rauchschutztüren |
| - Nicolaus Cusanus Gymnasium | - Sanierung der Heizanlage |

Wie in der Vorlage vom 27.05.97 mitgeteilt, ist die weitere Erfassung von baulichen Zuständen und der Ermittlung des Sanierungsbedarfes an den übrigen Schulen zunächst unterbrochen worden. Grund waren fehlende Bearbeitungskapazitäten in der Planung sowie Abarbeitung der zuvor genannten Projekte.

Vorgesehen war, die ebenfalls dringend sanierungsbedürftigen Gymnasien als nächste in die Bearbeitung zu nehmen.

Bedingt durch Schadensereignisse (undichte Fassaden und Dächer) sowie wiederkehrende Prüfungen und Brandschauen ist eine Bearbeitung nach Dringlichkeit unabhängig vom Schultyp nun notwendig.

Es ist festzustellen, daß auch immer mehr Grundschulgebäude in einen dringend sanierungsbedürftigen Zustand kommen.

Zuletzt sind im Oktober 1998 alle Schulen nach ihrer Schadensstufe (1 gering bis 4 umfangreich) bewertet worden.

Aus dieser Erkenntnis und den o. g. Begehungen sind für das laufende Haushaltsjahr einige Schulen zusätzlich zum Investitionsprogramm bzw. zum Haushalt neu angemeldet worden.

Auf den Entwurf zum Haushalt 2000 wird an dieser Stelle verwiesen.

Die systematische Bestandserfassung und Bewertung wird mit den Schulen

- Nicolaus-Cusanus-Gymnasium

sowie

- Gemeinschaftsgrundschule Herkenrath

- Gemeinschaftsgrundschule Paffrath

fortgesetzt.

Damit sich der Ausschuss einen Überblick über die Schulen, Schularten, ihre Grösse und ihre Einstufung in die Schadensstufen verschaffen kann, sind dieser Vorlage zwei Anlagen beigelegt.

Anlage 1: Übersicht

Anlage 2: Zusammenstellung der einzelnen Schulen